

MINI-WARNSTREIK AM FLUGHAFEN

Frankfurt - Der Warnstreik von 30 Mitarbeitern einer privaten Sicherheitsfirma am Flughafen hatte kaum Auswirkungen (Foto): Der Check-In für USA-Flüge habe länger als sonst gedauert, so ein Sprecher. Bundesweit hätten sich einige hundert Sicherheitsleute betei-

ligt. Hintergrund: stockende Tarifverhandlungen. Dass gestern 73 Flüge annulliert wurden, zählte zu den Spätfolgen des Winterwetters.



Foto: FRANK RUMPENHORST/DPA

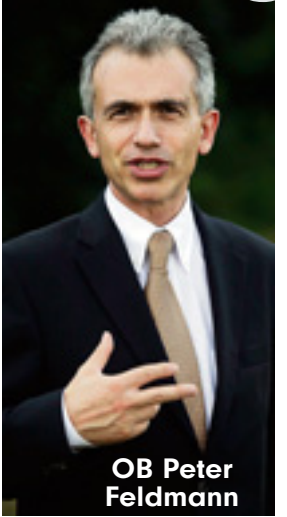
Standortmarketing: Heute Aufsichtsratstagung mit OB Feldmann



Hartmut Schwesinger

Ehren-Erklärung oder Rauswurf - was wird aus Schwesinger?

Frankfurt - Heute tagt der Aufsichtsrat der Standortmarketing-Gesellschaft Frankfurt-RheinMain GmbH International, die ausländische Firmen und Investoren in die Region holen soll. Dabei geht's um den Kopf des in Frankfurt sehr bekannten Geschäftsführers Hartmut Schwesinger (63). Dem waren unsaubere Praktiken und dubiose Privatgeschäfte vorgeworfen worden (BILD berichtet). Der Aufsichtsrat unter dem Vorsitzenden OB Peter Feldmann hatte deshalb die Wirtschaftsprüfer von PriceWaterhouseCoopers mit einer Sonderprüfung beauftragt. Nach BILD-Informationen wurden dabei keine Verfehlungen Schwesingers festgestellt. Deshalb wird es Feldmann heute im Aufsichtsrat schwer haben, sich - wie von ihm geplant - von Schwesinger zu trennen. Er könnte im Gegenteil sogar aufgefordert werden, eine Ehren-Erklärung für den Geschäftsführer abzugeben. Schweigen kann er nicht länger. hc



OB Peter Feldmann

Regierung zu Gast in Frankfurts Polizeipräsidentium



Innenminister Boris Rhein, Polizeipräsident Achim Thiel und MP Volker Bouffier (v. l.)

Frankfurt - Hoher Besuch im Polizeipräsidentium: Die Landesregierung kam für eine Sitzung von Wiesbaden nach Frankfurt! Schwerpunkt der Beratungen: Sicherheit. Ministerpräsident Volker Bouffier (CDU): „Der Polizist auf der Straße oder öffentlichen Plätzen vermag - wie sonst niemand - den Bürgerinnen und Bürgern das Gefühl von Sicherheit zu vermitteln. Ein Signal, das jeder versteht: Wir sind da.“ Deshalb seien heute so viele Polizisten und Wachpolizisten im Einsatz wie nie zuvor. „Wir werden in Zukunft noch mehr Polizistinnen und Polizisten auf der Straße einsetzen“, erklärte er. Neuer Rekord: Hessens Verbrechen-Aufklärungsquote kletterte 2011 auf 58,5 Prozent. Noch mehr Erfolge verspricht sich Bouffier von der sogenannten „Facebook-Fahndung“ im Internet, für die er eine klare Rechtsgrundlage fordert.

Foto: HELMUT MÖLLER



1 Klasse für 2 Jahrgänge

Einschulung im Februar und August

Sonderschüler integriert

Jahrgangsübergreifendes Lernen in Lollar: Thorsten Schäfer-Gümbel (43, SPD) schaut Sozialpädagogin Adelheid Müller (60) und ihren Schützlingen über die Schulter

Diese DORFSCHULE ist Hessens Zukunft

... wenn's nach SPD-Chef Thorsten Schäfer-Gümbel geht



Lehrerin Sabrina Ruckelshaus (31) kontrolliert die Arbeiten der Lerngruppe



Die 121-Kinder-Schule in Lollar-Salzböden

Von OLAF SCHIEL und MARIO VEDDER (Fotos)

Lollar - Fachwerkhäuser, Gässchen, mittendrin eine kleine Dorfschule - schon bald könnte ganz Hessen nach Lollar-Salzböden (1250 Einwohner) blicken. Denn für Thorsten Schäfer-Gümbel (43) ist die 121-Kinder-Grundschule DIE Blaupause künftiger Bildungspolitik!

bödetal-Schule vom SPD-Chef zeigen. **AUFFÄLLIGKEIT NR. 1:** Einschulung ist zweimal im Jahr, Februar, August. **Vorteil:** Jeder lernt in seiner eigenen Geschwindigkeit - für die ersten 2 Schuljahre haben Kinder 1-3,5 Jahre Zeit. **AUFFÄLLIGKEIT NR. 2:** Erst- und Zweitklässler werden gemeinsam unterrichtet, als „Schulengangsstufe“. **Vorteil:** Kinder helfen sich, „Große“

müssen Rücksicht auf „Kleine“ nehmen. **AUFFÄLLIGKEIT NR. 3:** Es gibt Unterrichtsteams, zu denen auch Sozial- und Sonderpädagogen gehören. **Vorteil:** Die Schule ist auch für Sonderschüler geeignet, ohne dass die ihre Klassenkameraden aufhalten. **AUFFÄLLIGKEIT NR. 4:** Die Kinder dürfen mitreden, im Schülerparlament. Schäfer-Gümbel lässt sich von Jonas (6) erklären, wie das in der Praxis funktioniert: „Vorhin habe ich einem Mädchen bei einem Wort geholfen. Dabei ist sie älter als ich!“ **Der SPD-Politiker: „Echt toll, was die hier leisten.“** Eine Zwangsbeglückung soll es aber nicht geben: „Was übergestülpt wird, geht schief. Aber: Wir werden Schulen, die sich auf diesen Weg machen, unter die Arme greifen.“

Morgen und Freitag geht's im Parlament um G8 /G9

Wiesbaden - Jetzt gilt's! Diese Woche steht die halbe Rolle rückwärts bei der Schulzeitverkürzung auf der Landtags-Tagesordnung. Das Parlament wird Mittwoch über den CDU/FDP-Vorstoß beraten, Gymnasien

künftig zwischen G8 und G9 wählen zu lassen. Abstimmung voraussichtlich am Freitag. Die SPD will mit einem Dringlichkeitsantrag erreichen, dass auch Eltern bereits eingeschulter Fünftklässler wählen dürfen.



Schäfer-Gümbel diskutiert mit „Abgeordneten“ des Schüler-Parlaments

Geldmarkt

Pfando Cash&Drive
BARGELD SOFORT UND DAS AUTO WEITER FAHREN
Ohne Schufa und mit Höchstpreisgarantie!
Freecall 0800 666 66 45
Weitere Vorteile auf einen Blick:
Liquidität bei gleichbleibender Mobilität - Keine Neuverschuldung
Sicher, schnell und unbürokratisch - Auch bei negativer Schufa
Pfando's cash & drive GmbH · Borsigallee 37 · 60388 Frankfurt am Main
www.pfando.de · info@pfando.de

Jetzt neu!
Bild Frau Schlank-fit
Bei Ihrem Zeitschriften-Händler!

Stellenmarkt
Abschleppdienst HENRICH sucht Abschleppwagenfahrer/in FS Kl. 2 CCE mit Vorkenntnissen und Kfz-Erfahrung, Umkreis Frankfurt-West Tel. 069/34 26 22

Branchenspiegel

Führerschein
EU-Führerschein oder MPU - schnell, günstig, seriös, FSZ 069 - 94 94 73 55

Sofort Bargeld
Wir beleihen Ihren Gold- und Juwelen-schmuck, Uhren, Münzen, hochwertiges Porzellan, Silberwaren, Technik nach Absprache. Sie bleiben Eigentümer, Auslösung jederzeit möglich.
Leihhaus am Eschenheimer Turm GmbH
Schillerstraße 30-40 Kaiserstraße 55
60313 Frankfurt 60329 Frankfurt
Tel. 069/28 71 45 Tel. 069/23 42 30
Mo.-Fr. 9-17 Uhr durchgehend
www.Leihhaus-Frankfurt.de

Der Geldmarkt: täglich in BILD.

TAXI

Flatrate soll im Sommer starten
Frankfurt - Für 48 Euro/Monat (Sammel-)Taxi fahren, so viel man im Gebiet Frankfurt/Ofenbach will. Neues Mobilitätskonzept von Unternehmer Bert Necker-mann (51, Foto BILD berichtet). Mitte 2013 soll's an den Start gehen. Mit 300 Wagen der an unausgelasteten Fahrzeugen leidenden Taxivereinigung Frankfurt. Für den Erfolg von „Taximobil“ müssen ca. 50.000 Chip-Fahrkarten monatlich verkauft werden. Die soll's an 3000 Terminals geben: aufgestellt an Kiosken, Kneipen, Tankstellen, Hotels. **Necker-mann will das Projekt über Anleihen finanzieren, hat schon Millionen eingesammelt.**

WIESBADEN Kein Witz!

Amtliche Fensteröffner lüften im Justizzentrum

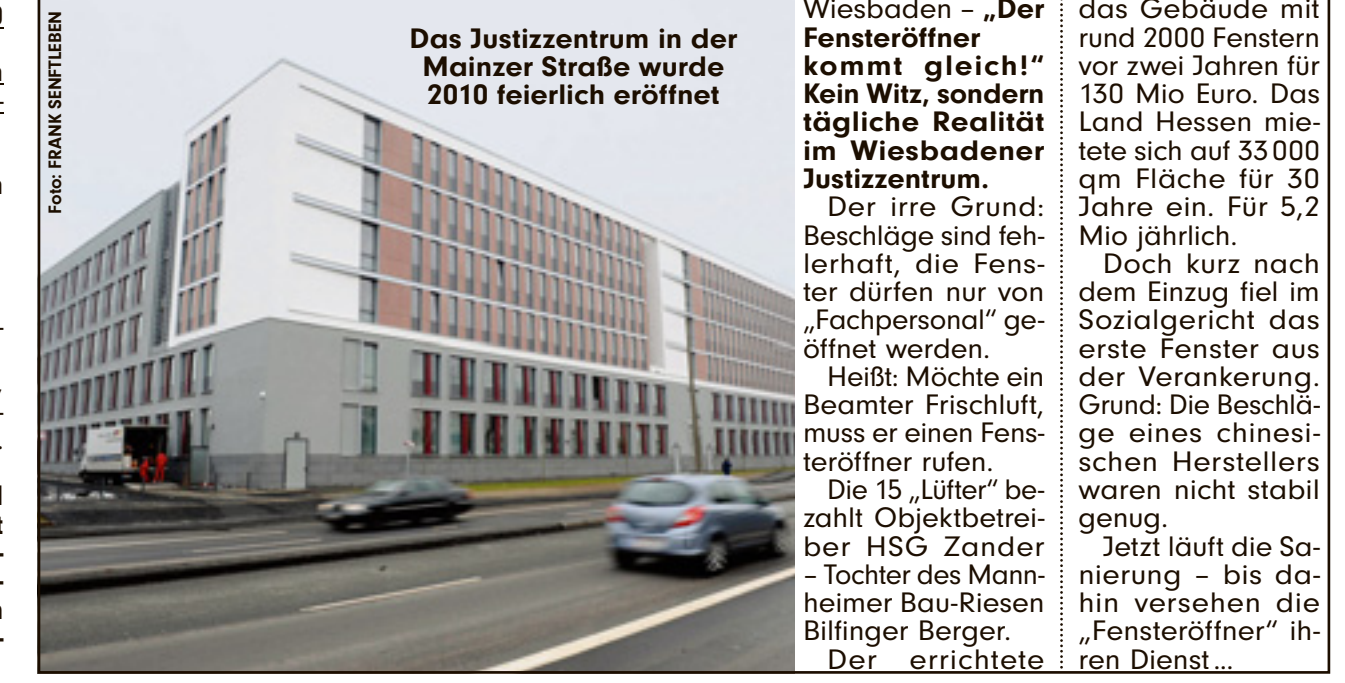


Foto: FRANK SENFTLEBEN

Das Justizzentrum in der Mainzer Straße wurde 2010 feierlich eröffnet

Wiesbaden - „Der Fensteröffner kommt gleich! Kein Witz, sondern tägliche Realität im Wiesbadener Justizzentrum.“ Der irre Grund: Beschläge sind fehlerhaft, die Fenster dürfen nur von „Fachpersonal“ geöffnet werden. Heißt: Möchte ein Beamter Frischluft, muss er einen Fensteröffner rufen. Die 15 „Lüfter“ bezahlt Objektbetreiber HSG Zander - Tochter des Mannheimer Bau-Riesen der Bilfinger Berger. Der errichtete das Gebäude mit rund 2000 Fenstern vor zwei Jahren für 130 Mio Euro. Das Land Hessen mietete sich auf 33000 qm Fläche für 30 Jahre ein. Für 5,2 Mio jährlich. Doch kurz nach dem Einzug fiel im Sozialgericht das erste Fenster aus der Verankerung. Grund: Die Beschläge eines chinesischen Herstellers waren nicht stabil genug. Jetzt läuft die Sanierung - bis dahin versehen die „Fensteröffner“ ihren Dienst...